

Obere Treenelandschaft: Carl Most ist neuer Vorsitzender

OEVERSEE Der Natur-
schutzverein Obere Treene-
landschaft hat auf der Jahres-
versammlung Carl Most (65)
aus Tarp zum neuen Vorsit-
zenden und Peter Klerck aus
Oeversee zum Vorstandsmit-
glied gewählt. Der langjäh-
rige Vorsitzende Peter Loren-
zen aus Oeversee hatte sich
für eine weitere Amtsperiode
nicht mehr zur Verfügung ge-
stellt. In Würdigung seiner
Verdienste wurde Lorenzen
zum Ehrenvorsitzenden er-
nannt.

Der im Jahr 1998 auf Ini-
tiative der „Kurt und Erika
Schrobach-Stiftung“ gegrün-
dete Naturschutzverein hat
130 Mitglieder. Als wesent-
liche Ziele werden die För-
derung des Naturschutzes und
die Landschaftspflege, aber
auch die Förderung wirt-
schaftlicher Perspektiven für
Betriebe der Region und die
Förderung des naturscho-
nenden Tourismus genannt.

Das Kerngebiet des Vereins
umfasst 2000 Hektar, hat eine
Nord-Süd-Ausdehnung von
zirka sieben Kilometern und
eine Ost-West-Ausdehnung
von zirka fünf Kilometern.
Für diesen Landschafts-
bereich gilt es, Ideen im Sin-

ne der Vereinsziele zu entwi-
ckeln, die Finanzierung und
die Realisierung sicherzu-
stellen. Auch geht es dem
Verein um die Pflege der gu-
ten Kontakte zu den Anlie-
gergemeinden Freienwill,
Großsolt, Oeversee, Siever-
stedt und Tarp.

Wichtig ist Carl Most der
Hinweis, dass man auch für
so banal erscheinende Dinge
wie Sicherheit der Wander-
wege und den Zustand der

Informationstafeln zu sor-
gen habe. Als ein aktuelles
Beispiel nennt er den Bau ei-
nes Knüppeldamms, damit
Wanderer wieder trockenen
Fuße ein Teilstück der Ihl-
see-Niederung durchqueren
können.

Die jetzt ausgeführten Ar-
beiten waren notwendig ge-
worden, weil der unter der
B76 geführte reguläre Ab-
fluss in die Treene seit eini-
ger Zeit verstopft ist. *bhk*



Einen gut 50 Meter langen Knüppeldamm haben die aus dem Iran
geflohenen Amin Shakouri-Kaleshtari (links) und Reza Barzoki mit
Carl Most (Mitte) fertig gestellt.

KETELS